



Amtsblatt

für den

Landkreis Eichsfeld

Jahrgang 2023 Heilbad Heiligenstadt, den 29.09.2023 Nr. 52

Inhalt

Seite

A Öffentliche Bekanntmachungen des Landkreises Eichsfeld

Bekanntmachung für Staatsangehörige der übrigen Mitgliedstaaten der Europäischen Union (Unionsbürger) zur Wahl zum Europäischen Parlament in der Bundesrepublik Deutschland ... 780

Öffentliche Ausschreibung

Barrierefreiheit Gemeindesaal - Sanitär- & Elektroinstallation
Vergabenummer: G23-0063-031 ... 781

Lieferung von Bildschirmen für Feuerwehreinsatzzentralen
Vergabenummer: L23-0217-23 ... 785

Lizenzverlängerung Verwaltung
Vergabenummer: L23-0221-10 ... 787

B Veröffentlichung sonstiger Stellen

- keine

Herausgeber: Landkreis Eichsfeld
Bezugsmöglichkeiten: Das Amtsblatt kann beim Landkreis Eichsfeld/Büro des Landrates Gremien- und Öffentlichkeitsarbeit, Friedensplatz 8, 37308 Heilbad Heiligenstadt, **als Abonnement, Einzelausgabe oder blattweise** bezogen werden.
Tel.: 03606 650-1050 / -1051 / -1052 / -1053;
Preis je Doppelseite 0,10 € zuzüglich Versandkosten.
Erscheinungsweise: in der Regel dienstags,
auch unter der Internetadresse www.kreis-eic.de (Aktuelles, Amtsblatt)

Bekanntmachung für Staatsangehörige der übrigen Mitgliedstaaten der Europäischen Union (Unionsbürger) zur Wahl zum Europäischen Parlament in der Bundesrepublik Deutschland

Am **9. Juni 2024** findet die Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments aus der Bundesrepublik Deutschland statt. An dieser Wahl können Sie aktiv teilnehmen, wenn Sie am Wahltag

- 1.** die Staatsangehörigkeit eines der übrigen Mitgliedstaaten der Europäischen Union besitzen,
- 2.** das 16. Lebensjahr vollendet haben,
- 3.** seit mindestens drei Monaten in der Bundesrepublik Deutschland oder in den übrigen Mitgliedstaaten der Europäischen Union¹) eine Wohnung innehaben oder sich mindestens seit dieser Zeit sonst gewöhnlich aufhalten (auf die Dreimonatsfrist wird ein aufeinander folgender Aufenthalt in den genannten Gebieten angerechnet),
- 4.** weder in der Bundesrepublik Deutschland noch in dem Mitgliedstaat der Europäischen Union, dessen Staatsangehörigkeit Sie besitzen, vom aktiven Wahlrecht zum Europäischen Parlament ausgeschlossen sind,
- 5.** in ein Wählerverzeichnis in der Bundesrepublik Deutschland eingetragen sind. Die erstmalige Eintragung erfolgt nur **auf Antrag. Der Antrag ist auf einem Formblatt zu stellen; er soll bald nach dieser Bekanntmachung** abgesandt werden.
Einem Antrag, der erst nach dem 19. Mai 2024 bei der zuständigen Gemeindebehörde eingeht, kann nicht mehr entsprochen werden (§ 17 a Absatz 2 der Europawahlordnung).
Sind Sie bereits aufgrund Ihres Antrages bei der Wahl am 13. Juni 1999 oder einer späteren Wahl zum Europäischen Parlament in ein Wählerverzeichnis der Bundesrepublik Deutschland eingetragen worden, so ist ein erneuter Antrag nicht erforderlich. Die Eintragung erfolgt dann von Amts wegen, sofern die sonstigen wahlrechtlichen Voraussetzungen vorliegen. Dies gilt nicht, wenn Sie bis zum oben angegebenen 21. Tag vor der Wahl gegenüber der zuständigen Gemeindebehörde auf einem Formblatt beantragen, nicht im Wählerverzeichnis geführt zu werden. Dieser Antrag gilt für alle künftigen Wahlen zum Europäischen Parlament, bis Sie erneut einen Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis stellen.
Sind Sie bei früheren Wahlen (1979 bis 1994) in ein Wählerverzeichnis in der Bundesrepublik Deutschland eingetragen worden, müssen Sie für eine Teilnahme an der Wahl einen erneuten Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis stellen.
Nach einem Wegzug in das Ausland und erneutem Zuzug in die Bundesrepublik Deutschland ist ein erneuter Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis erforderlich.

Antragsvordrucke (Formblätter) sowie informierende Merkblätter können bei den Gemeindebehörden in der Bundesrepublik Deutschland angefordert werden.

Für **Ihre Teilnahme als Wahlbewerber** ist unter anderem Voraussetzung, dass sie am Wahltag

- 1.** das 18. Lebensjahr vollendet haben,
- 2.** die Staatsangehörigkeit eines Mitgliedstaates der Europäischen Union besitzen,
- 3.** weder in der Bundesrepublik Deutschland noch in dem Mitgliedstaat der Europäischen Union, dem Sie angehören, von der Wählbarkeit ausgeschlossen sind.

Mit dem Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis oder mit den Wahlvorschlägen ist eine Versicherung an Eides statt abzugeben über das Vorliegen der oben genannten Voraussetzungen für die aktive oder passive Wahlteilnahme.

Heilbad Heiligenstadt, den 28.09.2023

gez. Dr. Maria Henning-Schulz
Kreiswahlleiterin

Nicht zu berücksichtigen ist ein Aufenthalt im Vereinigten Königreich Großbritannien und Nordirland nach dem Zeitpunkt, ab dem nach Artikel 50 Absatz 3 EUV die Verträge dort keine Anwendung mehr finden.

Öffentliche Ausschreibungen

Barrierefreiheit Gemeindesaal - Sanitär- & Elektroinstallation **Vergabenummer: G23-0063-031**

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name und Anschrift:

Landkreis Eichsfeld - Zentrale Vergabestelle
Friedensplatz 8
37308 Heilbad Heiligenstadt
Telefon: +49 3606 650-2051
Fax: +49 3606 650-9035
E-Mail: vergabe@kreis-eic.de
Internet: <https://www.kreis-eic.de>

b) Vergabeverfahren:

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer: G23-0063-031

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

elektronisch
in Textform
mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
mit qualifizierter/m Signatur/Siegel

d) Art des Auftrags

Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung

37339 Ferna

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Art der Leistung:

Barrierefreiheit Gemeindesaal - Sanitär- & Elektroinstallation

Umfang der Leistung:

1,000 psch Baustelleneinrichtung einrichten, vorhalten, räumen
20,000 m Mauerschlitze bis 30 mm breit/ 30 mm tief
10,000 St Durchbohrung über 20 bis 35 mm Durchmesser
2,000 St Demontage von Deckenleuchten
6,000 St Demontage von Steckdosen, Lichtschaltern
2,000 m Demontage Kunststoffinstallationskanal 100 bzw. 90 breit/ 60 mm hoch
10,000 m Demontage Kunststoffinstallationskanal 30 mm breit/30 mm hoch
2,000 St Leitungsschutzschalter, 16 A/B, 1pol. 230 V
2,000 St Leitungsschutzschalter 16 A/B 3-pol.
1,000 St Drehstromzähler, 3-pol, 63A
5,000 m PVC-Mantelleitung NYM-I 5 x 6 mm² nach VDE 0250
25,000 m PVC-Mantelleitung NYM-I 5 x 2,5 mm² nach VDE 0250
20,000 m PVC-Mantelleitung NYM-I 5 x 1,5 mm² nach VDE 0250
20,000 m PVC-Mantelleitung NYM-I 3 x 2,5 mm² nach VDE 0250
20,000 m PVC-Mantelleitung NYM-I 3 x 1,5 mm² nach VDE 0250
10,000 St Kabel-Sammelhalterungen aus PVC, klein
4,000 St Wippschalter-Einsatz Universal-Aus-Wechsel
4,000 St Schuko-Steckdose uP
1,000 St Feuchtraum Wipp-Aus/Wechselschalter 10 A/220 V
1,000 St Feuchtraum Schuko-Steckdose 2pol. 16 A/ 250 V
2,000 St RWM Dual Q Rauchwarnmelder, batteriebetrieben
1,000 St vorhandenen AP Verteiler versetzen
1,000 St vorhandene Brandmeldeanlage versetzen
2,000 St vorhandene Handmelder versetzen
1,000 St quadratische LED-Einbauleuchte, als Wannenleuchte
1,000 St Herstellung Wasseranschluss für Beh.-WC
1,000 St Herstellung Abwasseranschluss für Beh.-WC
1,000 St Wand-Tiefspül-WC, Ausladung 70cm
1,000 St Stützklappgriff 850 mm m. PRH
1,000 St Stützklappgriff 850 mm
1,000 St Waschtisch 65x55 cm
1,000 St Fertigbauset für Waschtisch-Element
2,000 St Eckventil 1/2" m. Schubrosette
1,000 St Kippspiegel 500x600 mm weiss

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage:

Zweck des Auftrags:

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

Vergabe nach Losen: nein

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung:

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 15.12.2023

weitere Fristen:

Mit der Ausführung ist zu beginnen spätestens 5 Werktagen nach Zugang des Auftragschreibens.

j) Nebenangebote

nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt

unter:

<https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-18abb7252c9-4a91363dc01ec09c>

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen: nein

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert war, werden nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist

am: 05.10.2023

um: 10:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist am: 06.11.2023

p) Adresse für elektronische Angebote (URL)

www.evergabe.de

Anschrift für schriftliche Angebote: -ENTFÄLLT- (es sind ausschließlich elektronische Angebote zugelassen)

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen

Deutsch

r) Zuschlagskriterien

nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung: niedrigster Preis

s) Eröffnungstermin

am:

um:

Ort:

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:

t) geforderte Sicherheiten

Sicherheitsleistung für die Vertragserfüllung (§ 17 VOB/B):

Soweit die Auftragssumme mindestens 250.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt, ist Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von fünf Prozent der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten.

Sicherheitsleistung für Mängelansprüche:

Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt drei Prozent der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme). (siehe Nummer 4 - 6 VHB 214 Besondere Vertragsbedingungen)

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

gesamtschuldnerisch haftend

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt 'Eigenerklärung zur Eignung' ist erhältlich: siehe Vergabeunterlagen

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6 a Abs. 3 VOB/A zu machen:

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):

Thüringer Landesverwaltungsamt
Jorge-Semprún-Platz 4
99423 Weimar

Auf die Möglichkeit der Beanstandung der beabsichtigten Vergabeentscheidung beim Auftraggeber nach § 19 Abs. 2 ThürVgG und die Kostenfolge nach § 19 Abs. 5 ThürVgG wird hingewiesen.

y) Sonstige Angaben

Die Maßnahme wird gefördert durch die Thüringer Aufbaubank gemäß der Richtlinie des Thüringer Landesbeauftragten für Menschen mit Behinderungen zur Förderung der Barrierefreiheit (Thüringer Barrierefreiheitsförderprogramm - ThüBaFF).

Lieferung von Bildschirmen für Feuerwehreinsatzzentralen **Vergabenummer: L23-0217-23**

Nationale Ausschreibung nach UVgO

Öffentliche Ausschreibung

Vergabenummer: L23-0217-23

1. Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle, zuschlagserteilende Stelle:

Name und Anschrift:

Landkreis Eichsfeld - Zentrale Vergabestelle
Friedensplatz 8
37308 Heilbad Heiligenstadt
Deutschland
Telefonnummer: +49 3606 650-2051
Telefaxnummer: +49 3606 650-9035
E-Mail-Adresse: vergabe@kreis-eic.de
Internet-Adresse: <https://www.kreis-eic.de>
Zuschlagserteilende Stelle: siehe oben

2. Verfahrensart (§ 8 UVgO):

Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung

3. Angebote können abgegeben werden:

elektronisch in Textform
elektronisch mit fortgeschrittener Signatur
elektronisch mit qualifizierter Signatur

Anschrift zur Einreichung schriftlicher Angebote:

ENTFÄLLT- (es sind ausschließlich elektronische Angebote zugelassen)

4. Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und die Informationen zum Zugriff auf die Vergabeunterlagen (§ 29 Abs. 3):

Entfällt (siehe 9.).

5. Art und Umfang sowie Ort der Leistung:

Art der Leistung:

Lieferung von 24-Stunden Bildschirmen
Menge und Umfang:
Lieferung von 4 Stck. 24-Stunden Bildschirmen

Ort der Leistung:

Landkreis Eichsfeld
Brand- und Katastrophenschutz/Rettungsdienst
Friedensplatz 8
37308 Heilbad Heiligenstadt

6. Losaufteilung:

Losweise Vergabe: nein

Angebote sind möglich für: die Gesamtleistung

7. Nebenangebote sind

nicht zugelassen

8. Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist:

Beginn der Ausführungsfrist:

Ende der Ausführungsfrist: 30.11.2023

Bemerkung zur Ausführungsfrist:

Die Anlieferung erfolgt schnellstmöglich ab Zuschlagserteilung, jedoch spätestens bis zum 30.11.2023.

9. Elektronische Adresse, unter der die Teilnahmewettbewerbsunterlagen/Vergabeunterlagen abgerufen werden können:

unter (URL:)

<https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-18aabfe6123-67fe4544db61ffa7>

10. Ablauf der Angebots- und Bindefrist:

Angebote sind einzureichen bis: 10.10.2023, 11:30 Uhr

Ablauf der Bindefrist: 09.11.2023

11. Höhe der etwa geforderten Sicherheitsleistungen:

12. Wesentliche Zahlungsbedingungen:

13. Ggf. mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen zur Eignungsprüfung des Bewerbers:

Formblatt 124_LD (siehe Vergabeunterlagen)

14. Angabe der Zuschlagskriterien:

Der niedrigste Preis: ja

15. Sonstiges:

Lizenzverlängerung Verwaltung
Vergabenummer: L23-0221-10

Nationale Ausschreibung nach UVgO

Öffentliche Ausschreibung

Vergabenummer: L23-0221-10

1. Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle, zuschlagserteilende Stelle:

Name und Anschrift:

Landkreis Eichsfeld - Zentrale Vergabestelle
Friedensplatz 8
37308 Heilbad Heiligenstadt
Deutschland
Telefonnummer: +49 3606 650-2052
Telefaxnummer: +49 3606 650-9035
E-Mail-Adresse: vergabe@kreis-eic.de
Internet-Adresse: <https://www.kreis-eic.de>

Zuschlagserteilende Stelle: siehe oben

2. Verfahrensart (§ 8 UVgO):

Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung

3. Angebote können abgegeben werden:

elektronisch in Textform
elektronisch mit fortgeschrittener Signatur
elektronisch mit qualifizierter Signatur

Anschrift zur Einreichung schriftlicher Angebote:

ENTFÄLLT- (es sind ausschließlich elektronische Angebote zugelassen)

4. Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und die Informationen zum Zugriff auf die Vergabeunterlagen (§ 29 Abs. 3):

Entfällt (siehe 9.).

5. Art und Umfang sowie Ort der Leistung:

Art der Leistung: Lizenzverlängerungen Verwaltung

Menge und Umfang: Verlängerung von verschiedenen Lizenzen für Verwaltung

Ort der Leistung:

Landkreis Eichsfeld
Hauptamt/IT-Service
Friedensplatz 8
37308 Heilbad Heiligenstadt

6. Losaufteilung:

Losweise Vergabe: ja

Angebote sind möglich für:

Maximale Anzahl an Losen: 3

Beschreibung der Losaufteilung:

7. Nebenangebote sind

nicht zugelassen

8. Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist:

Beginn der Ausführungsfrist:

Ende der Ausführungsfrist:

Bemerkung zur Ausführungsfrist:

Einzelvertragliche Fristen siehe Leistungsverzeichnis

9. Elektronische Adresse, unter der die Teilnahmewettbewerbsunterlagen/Vergabeunterlagen abgerufen werden können:

unter (URL:)

<https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-18acc2d8ef1-6c8934fb380cf0f5>

10. Ablauf der Angebots- und Bindefrist:

Angebote sind einzureichen bis: 10.10.2023, 11:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist: 27.10.2023

11. Höhe der etwa geforderten Sicherheitsleistungen:

12. Wesentliche Zahlungsbedingungen:

13. Ggf. mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen zur Eignungsprüfung des Bewerbers:

Zum Nachweis der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung und über die wirtschaftliche, finanzielle, technische und berufliche Leistungsfähigkeit hat der Bieter das Formblatt VHB 124_LD ("Eigenerklärungen zur Eignung") auszufüllen, welches den Vergabeunterlagen beigelegt ist.

Alternativ genügt der Hinweis des Bieters durch eine anerkannte Präqualifizierungsstelle zertifiziert zu sein. Die Daten hierzu sind vom Bieter anzugeben.

Weiterhin sind Bestätigungen der Angaben der Eigenerklärungen durch Vorlage von Bescheinigungen zuständiger Stellen sowie eine bestehende Haftpflichtversicherung nach Aufforderung unter Fristsetzung vorzulegen.

14. Angabe der Zuschlagskriterien:

Der niedrigste Preis: ja

15. Sonstiges: